

Zeitschrift: astro sapiens : die Zeitschrift von und für Amateur-Astronomen
Band: 1 (1991)
Heft: 2

Vorwort: Editorial
Autor: Schwarz, Guido

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Editorial



Liebe Leserin, lieber Leser

Was ist Ihnen lieber? Ein mit Bildchen vollgestopftes, hübsches Heft, das farblich und formmässig perfekt in Ihr Bücherregal passt, ohne neben den längst verstaubten Schinken von Schiller und Goethe aufzufallen? Oder aber eine junge Zeitschrift, die einlädt, den Nachthimmel zu erforschen, die Tips für aktive Sternfreunde und Kontakte zu Gleichgesinnten vermittelt?

Mit **astro sapiens** haben wir den zweiten Weg eingeschlagen. Heute halten Sie bereits die Ausgabe Nr. 2 in der Hand. Betrachten wir unser Werk mit kritischem Blick. Das könnte «man» doch ganz anders schreiben! Warum schreibt «man» nie etwas über sein Spezialgebiet? Also ich denke, da könnte «man»...

Natürlich könnte man viele Ideen verwirklichen und vieles anders machen. Nur fehlen uns die nötigen «männer» (und natürlich auch Frauen) dazu. "Warum gerade ich?", werden Sie sich fragen. Weil Ihre Mitwirkung **astro sapiens** Leben einhaucht und unserer Zeitschrift somit dazu verhilft, ein Kommunikationsmedium zu sein. Wir brauchen keine Friedrich Dürrenmatts, Karl Mays, Erich von Dänikens, Arthur Haileys, Erich Gislings oder Bruno Staneks. Wir brauchen Sie. Wir, damit sind wir alle gemeint, Sie eingeschlossen. Schauen Sie sich das Heft genau an, entdecken Sie die Lücken, die Sie schliessen können. Die Leser (dazu zählen auch Sie!) werden sich über die Vielfalt der Berichte, Skizzen, Bilder und Fotos freuen.

Nun wünsche ich Ihnen mit dem neuen as eine interessante und informative Lektüre.

Herzlichst Ihr



Guido Schwarz